



**Mitarbeit. Mitbestimmung.
Mit Behinderung.**

Juli 2022

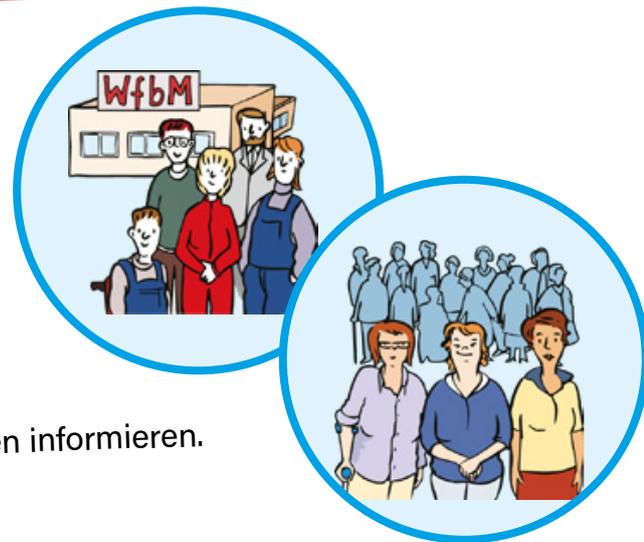
Newsletter

von Werkstattträte Deutschland

Liebe Werkstattrats-Kolleginnen und -Kollegen,

heute erhaltet Ihr wieder einen Newsletter
von Werkstattträte Deutschland e.V.

Wir wollen euch über die Befragung
von Werkstattträten und Frauen-Beauftragten
zur Untersuchung zur Bezahlung in den Werkstätten informieren.



Euer Vorstand von Werkstattträte Deutschland e.V.

Inhalt

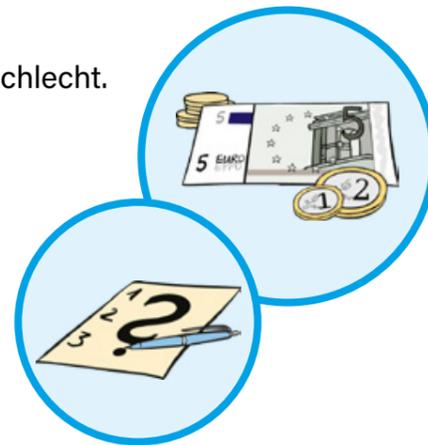
1. Untersuchung zur Bezahlung von Werkstatt-Beschäftigten	2
2. Alle Werkstattträte und Frauen-Beauftragte haben einen Frage-Bogen bekommen	2
3. Warum ist eure Meinung so wichtig?	3
4. Wie nehme ich an der Befragung teil?	4
Impressum:	5

1. Untersuchung zur Bezahlung von Werkstatt-Beschäftigten

Wie wir alle wissen: Die Bezahlung von Werkstatt-Beschäftigten ist schlecht. Deshalb möchte die Bundes-Regierung die Bezahlung von Werkstatt-Beschäftigten verbessern.

Um zu wissen, wie die Bezahlung zukünftig sein kann, führt die Bundes-Regierung eine Untersuchung zur Bezahlung von Werkstatt-Beschäftigten durch.

Bei der Untersuchung wurden bereits Werkstatt-Beschäftigte befragt. Dazu haben wir euch im März schon einen Newsletter geschickt. Jetzt werden Werkstatträte und Frauen-Beauftragte befragt.



2. Alle Werkstatträte und Frauen-Beauftragte haben einen Frage-Bogen bekommen

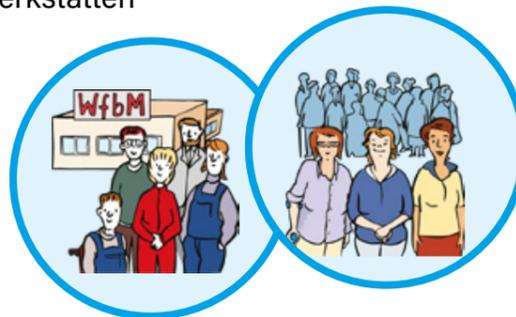
Alle Werkstatträte und Frauen-Beauftragte in allen Haupt-Werkstätten haben einen Frage-Bogen bekommen.

Ist der Frage-Bogen noch nicht bei euch angekommen?

- Dann fragt eure Werkstattratskolleg*innen
- Oder fragt in eurer Werkstatt nach

Vielleicht arbeitet ihr in einer Betriebs-Stätte oder Zweig-Stelle der Werkstatt?

- Dann fragt in eurer Haupt-Werkstatt nach



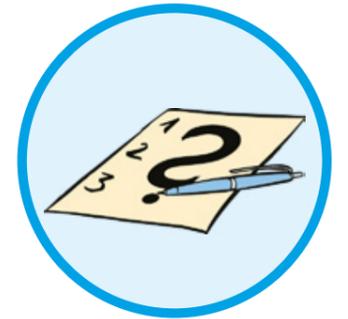
Der Frage-Bogen ist von „infas“.

„Infas“ ist ein Forschungs-Institut.

„Infas“ führt die Untersuchung zur Bezahlung für die Bundes-Regierung durch.

In dem Frage-Bogen geht es um eure Meinung zur Bezahlung von Werkstatt-Beschäftigten.

Zum Beispiel wieviel Geld ihr gerne verdienen möchtet.



3. Warum ist eure Meinung so wichtig?

In Deutschland gibt es ungefähr 730 Werkstätten.

Alle Werkstatträte und Frauen-Beauftragte in allen Haupt-Werkstätten werden befragt.

Es ist sehr wichtig, dass ihr bei der Befragung mitmacht:

- ihr könnt eure Meinung sagen.
- ihr könnt Einfluss darauf nehmen, wie die Bezahlung künftig sein wird.
- eure Meinung steht für die 320.000 Beschäftigten in Werkstätten.
- es geht um euch und eure Kolleg*innen.



Das Forschungs-Institut „Infas“ befragt auch andere Personen-Gruppen.

Zum Beispiel Werkstattleiter.

Macht bei der Befragung mit!

Euere Meinung steht für 320.000 Werkstatt-Beschäftigte.

Eure Meinung ist wichtig, denn es geht um euch und eure Kolleg*innen.

Eure Meinung muss gehört werden.

Eure Meinung muss in die Untersuchung einfließen.



Nächstes Jahr – Ende 2023 – wird es einen Abschluss-Bericht über die Untersuchung geben.

Die Untersuchung ist ein wichtiges Papier für die Bundes-Regierung, um sich für eine bessere Bezahlung von Werkstatt-Beschäftigten zu entscheiden.

Deshalb ist die Meinung der Werkstatträte und der Frauen-Beauftragten für die Untersuchung so wichtig.



4. Wie nehme ich an der Befragung teil?

Im Brief zum Frage-Bogen ist beschrieben, wie man an der Befragung teilnehmen kann.

Du kannst den Frage-Bogen nur mit der Hand ausfüllen und mit der Post zurück senden.

Der Frage-Bogen kann **NICHT** im Internet ausgefüllt werden. Der Frage-Bogen soll bis Ende Juli zurückgesendet werden.



Hast du Fragen zum Frage-Bogen?
Oder hast du vielleicht keinen Frage-Bogen bekommen?
Dann wende dich an das Institut infas.
Telefonnummer 0800-6644331
E-Mail wfbm@infas.de



Macht mit! Eure Meinung zählt!

Folge uns auch bei Facebook und Instagram

www.facebook.com/werkstattraete.deutschland

www.instagram.com/werkstattraete_deutschland/



Und informiert euch gerne über den Vorschlag von Werkstatträte Deutschland e.V. für eine bessere Bezahlung unter www.basisgeld-jetzt.de

Impressum:

Werkstatträte Deutschland e.V.

Schiffbauerdamm 19

10117 Berlin

Mail: rosenbaum@wr-deutschland.de

www.werkstattraete-deutschland.de

Bilder: Reinhild Kassing



**Mitarbeit. Mitbestimmung.
Mit Behinderung.**